

# Trainiert wird im Wohnzimmer

**HINTERGRUND:** Marius Bouwer, fünf Schützlinge des Karate-Vereins Mehlingen und ein Meister in Kanada

VON STEFFEN GALL

Wie ein Wohnzimmer im Handumdrehen zu einem Trainingsraum werden und ein tragbarer Computer zu einem Übungsleiter avancieren kann, das hat Marius Bouwer vom Karate-Verein Mehlingen im vergangenen halben Jahr mit fünf seiner Schützlinge vorgemacht. Es war ein ungewöhnliches Projekt.

Vor knapp sechs Monaten kam Bouwer über das Internet mit einem gewissen Eddie Ward in Kontakt. Gemeinsamer Hintergrund: Bouwer, der seit über 15 Jahren in Deutschland lebt, stammt aus Südafrika, wo Ward sportliche Spuren hinterlassen hat. Gemeinsamer Nenner: Beide sind Karateka. Was Bouwer so sehr an Ward faszinierte: Der gebürtige Kanadier hat 1964 in Südafrika einen Karate-Stil gegründet – das sogenannte Funakoshi Karate International. Ward hatte einst in Japan bei einem legendären Shotokan-Meister trainieren dürfen, ging aber wenig später eigene Wege. Er war der Meinung, man könne verschiedene Dinge am traditionellen Shotokan Karate verbessern und entwickelte Ideen, die dann im besagten neuen Stil mündeten. „Da sind Elemente drin, die in keinem anderen Stil vorkommen“, erklärt Matthias Pliszka, der sich beim Mehlinger Karate-Verein um Öffentlichkeitsarbeit kümmert.



**Haben fünf Monate jeweils zweimal pro Woche im Wohnzimmer ihres engagierten Sensei Marius Bouwer trainiert (von links): Franziska Finck, Philip Zang, Michael Pliszka, Patrick Gerber, Laura Wetz.** FOTO: VEREIN

Marius Bouwer scheint von diesen speziellen Elementen jedenfalls begeistert zu sein, denn er ergänzte seinen Verein – er ist der Sensei, also der Lehrer oder Cheftrainer des Mehlinger Clubs – um die Stilrichtung Fu-

nakoshi Karate International (neben dem traditionellen Shotokan Karate). Da dieser Zweig in Deutschland und auch in Europa nicht verbreitet ist, stellte sich die Frage: Wer soll die interessierten Vereinsmitglieder trai-

## ZUR SACHE

### Der Verein

Der Karate-Verein Mehlingen heißt offiziell Shin-Do, was so viel heißt wie „Weg des Glaubens“. Gegründet wurde er im Januar 2001 von Marius Bouwer und hat rund 40 Mitglieder verschiedener Altersstufen. Trainingsort: Sporthalle Mehlinger Grundschule. Homepage: [www.karate-mehlingen.de](http://www.karate-mehlingen.de).

### Die Stilrichtungen

- Shotokan Karate ist die traditionelle japanische Form des Karate und entstand in den 1930er Jahren.
- Funakoshi Karate International ist eine von dem Kanadier Edwin „Eddie“ Ward abgeänderte und um eigene Elemente ergänzte Form des Shotokan Karate. Es ist nicht zu verwechseln mit normalem Funakoshi Karate.

nieren? Klare Antwort: der Erfinder höchstpersönlich – Eddie Ward. Und da der 73-jährige Kanadier nicht gerade einen Katzensprung von Mehlingen entfernt lebt, musste eben neueste Technik im Zusammenspiel mit

dem Internet zu Hilfe genommen werden. Soll heißen: Ward machte in seinen heimischen Räumen die Übungen vor und gab Anweisungen, während Webcams und Mikrofone auf ihn gerichtet waren. Und im Tausende Kilometer entfernten Mehlingen folgten fünf Karateka zwischen 13 und 16 Jahren sowie der 45-jährige Marius Bouwer den Anweisungen. Aber nicht etwa in der Trainingshalle: Bouwer räumte kurzerhand sein Wohnzimmer um und stellte ein für alle sichtbares Laptop auf. Und zwar fünf Monate lang jeweils zweimal pro Woche. Der ein oder andere Einrichtungsgegenstand hat diese Zeitspanne nicht überdauert. Schließlich ist Karate ein sehr körperlicher Sport, da geht auch mal was zu Bruch. Bouwer nahm's mit Humor, denn es war die Sache wert.

Am vergangenen Wochenende stand nun die erste Prüfung für die neuen „Funakoshi-Internationalen“ auf dem Programm (neben den Gürtelprüfungen von über 30 weiteren Mitgliedern des Mehlinger Karate-Vereins). Das Quintett war bestens vorbereitet und durfte sich nach bestandener Prüfung über persönliche Glückwunsch-Schreiben von Shihan (Meister) Eddie Ward freuen. Zudem zieren jetzt schwarze Gürtel mit weißen Streifen (Junior-Schwarzgurt) die Anzüge der fünf jungen Karateka. Und der Mehlinger Sensei Marius Bouwer ist jetzt Träger des 4. Dan.